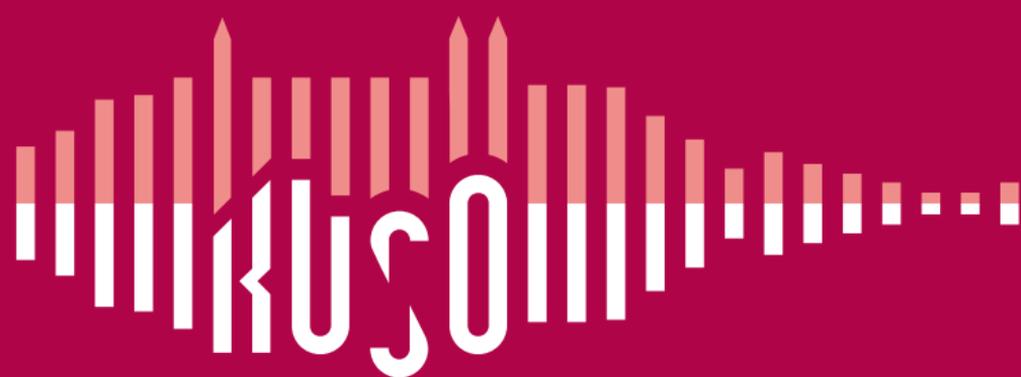


[www.kuso-stpaul.com](http://www.kuso-stpaul.com)



**St. Pauler Kultursommer**

Programm 2021

## 41. St. Pauler Kultursommer 2.0 - KALENDARIUM

### Mai

- Sa, 22. 5. | 19.00  
Stiftskirche **FEIERLICHE ERÖFFNUNG DES 41. ST. PAULER KULTURSOMMERS 2.0**  
Festrede: Arnold Mettnitzer  
Musik: Ensemble der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul i. Lav. | E. Unterkirchner, Sax
- So, 23. 5.  
08.00 & 10.00  
Stiftskirche **1. KUSO-FESTMESSE | PFINGSTSONNTAG**  
Ludwig van Beethoven: Messe in C-Dur op. 86  
Solist\*innen, Capella Paulina | Ltg. Stiftskapellmeister Edward M. Münch

### Juni

- Do, 3. 6.  
18.00 & 20.15  
Stiftskirche **CHORKONZERT „HIS NAME WAS B“**  
mit dem Philharmonischen Chor Ljubljana und Studierenden der Kunstuniversität Graz  
aus der Dirigierklasse von Johannes Prinz & Rahela Durič
- Do, 10. 6. | 19.30  
Stiftskirche **BEGEGNUNG MIT BEETHOVEN | KLAVIERTRIOS**  
Benjamin Schmid, Violine | Ariane Haering, Klavier | Matthias Bartolomey, Cello
- Do, 17. 6. | 19.30  
Stiftskirche **KIRCHEN-ORGEL & HAMMOND-ORGEL**  
Barbara Dennerlein
- KUSO EXTRA**  
Fr, 18. 6. | 10.00  
Stiftskirche **KUSO FÜR KIDS | ORGELPFEIFEN & HAMMOND-ORGELHITS**  
Barbara Dennerlein
- Sa, 26. 6. | 19.30  
Stiftskirche **ORCHESTERKONZERT**  
Grazer Universitätsorchester

### Juli

- Fr, 2. 7. | 19.30  
Stiftskirche **GIOCO DELLA CIECA | BLINDES SPIEL**  
Barockensemble „Concerto di Margherita“
- Di, 6. 7. | 19.30  
Stiftskirche **DICHTERLIEBE RELOADED**  
Ensemble CrossNova & Markus Miesenberger, Tenor
- Sa, 10. 7.  
18.00 & 20.15  
Stiftskirche **VON BACH BIS BARTOK**  
Eduard Kutrowatz, Klavier & Edgar Unterkirchner, Saxophon
- KUSO EXTRA**  
Sa, 10. 7. | 13.00  
So, 11. 7. | 10.30  
Stiftskirche **KUSO MIT EINKEHR | 2 KONZERTE - 2 MUSEEN**  
eine Kooperation mit der „sonusiade“
- Do, 15. 7. | 19.30  
Konvikt-Festsaal **CURIÖS – MUSIKALISCHE RARITÄTEN**  
Concilium musicum Wien
- So, 18. 7. | 10.00  
Stiftskirche **2. KUSO-FESTMESSE**  
Vokalensemble Horus Vocals
- KUSO EXTRA**  
So, 18. 7.  
10.00 - 19.00  
Stiftskirche **KUSO AUF REISEN | DAS LAND AN DER DRAU**  
Kultur-Floßfahrt nach Dravograd | Slowenien
- Mi, 21. 7.  
18.00 & 20.15  
Stiftskirche **JAZZTRIO & ORCHESTER**  
Klaus Paier, Akkordeon | Asja Valcic, Cello | Gerald Preinfalk, Saxophon  
Camerata Sinfonica Austria
- Fr, 23. 7. | 19.30  
Stiftshof oder  
Konvikt-Festsaal **BEST OF FOLKSMILCH**  
Das große KUSO-OPEN-AIR-KONZERT  
mit der Crossover-Band „folksmilch“

### August

- Do, 5. 8. | 19.30  
Stiftskirche **SWEET SUITE**  
Janez Gregorič, Gitarre & Christoph Stradner, Violoncello
- Sa, 7. 8.  
18.00 & 20.15  
Konvikt-Festsaal **BLASMUSIK TRIFFT CELLO**  
Junge Bläserphilharmonie Kärnten & Martin Rummel, Cello
- So, 15. 8. | 10.00  
Stiftskirche **3. KUSO-FESTMESSE | MARIAE HIMMELFAHRT**  
Kvintet Donet

## Zukünftiges Kulturleben ist so gar nicht vorhersehbar und dennoch ...

zeigt sich der **41. St. Pauler Kultursommer 2.0** mit diesem Folder auf Schiene. Nach der Totalabsage im Vorjahr sind wir heuer von einer Durchführung unseres Festivals überzeugt. Neben einer spannenden Eröffnung am 22. Mai versprechen insgesamt 12 Konzerte, drei Festmessen und drei KUSO-Extras mit all den ausführenden Künstlerinnen und Künstlern wunderbare Begegnungen mit Menschen und Musik.

Für diese Begegnungen benötigen wir auch die Mithilfe aller Freunde des St. Pauler Kultursommers und aller anderen Kulturinteressierten aus nah und fern, die unsere Veranstaltungen besuchen möchten. Da es für Kulturveranstaltungen auch in diesem Sommer pandemiebedingte Einschränkungen geben kann, gibt es von unserer Seite aus ein besonderes Anmeldekonzept für unsere insgesamt 19 Termine. Damit wollen wir als Kulturveranstalter allen eine möglichst große Sicherheit für einen Besuch garantieren.

Daher ist sowohl für alle Besitzer\*innen eines ABOs als auch für alle anderen der Besuch einer heurigen KUSO-Veranstaltung ausnahmslos durch eine Anmeldung über unsere Website möglich. Dazu folgen Sie bitte einfach den Anleitungen auf [www.kuso-stpaul.com](http://www.kuso-stpaul.com) unter „**ONLINE Anmeldung**“.

Sowohl in der Stiftskirche als auch im Festsaal des Konviktes können wir trotz pandemiebedingt möglicher Einschränkungen eine größere Anzahl an Besucher\*innen gewährleisten. Wir bitten aber um Verständnis, dass wir uns ausschließlich nach den aktuell gültigen Pandemiebestimmungen richten können.

Der Erwerb eines ABOs ist heuer aufgrund des Voranmeldesystems nur bis 8. Mai möglich. Ab 13. Mai ist die Anmeldung zu Veranstaltungen für Abonent\*innen freigeschaltet. Ab dem 20. Mai können auch Nichtabonent\*innen Einzeltickets per **ONLINE Anmeldung** bestellen.

Wir freuen uns auf einen Kultursommer mit wenig einschränkenden Rahmenbedingungen und vielen bereichernden Begegnungen.



Für den Verein der Freunde des  
St. Pauler Kultursommers

Prof. Siegi Hoffmann, künstlerische Leitung  
Christoph Warzilek, administrative Leitung



## Hoffnung auf Begegnungen

Musik und Kultur verbinden Menschen. Kulturelle Erlebnisse, hier insbesondere die musikalischen, lösen Emotionen und Gefühle aus, gehen in Herz, Kopf und Seele. Das allgemeine und kulturbasierte Wohlbefinden hat in Zeiten der Pandemie zugunsten des notwendigen Gesundheitsschutzes viele Einschränkungen erfahren. Daher freut es mich ganz besonders, dass es heuer im Rahmen des St. Pauler Kultursommers, an diesem besonderen Ort geistiger und geistlicher Tradition, mit einem engagierten Programm wieder kulturelle Begegnungen und damit Nahrung für Herz, Kopf und Seele geben soll. Als Kulturreferent und persönlich als Musikliebhaber freue ich mich schon sehr auf den Austausch, die Dialoge und auf das Eintauchen in ganz besondere Musikerlebnisse.

Ich danke dem „Verein der Freunde des St. Pauler Kultursommers“, dem Benediktinerstift und allen weiteren Verantwortlichen, Mitwirkenden, Unterstützern und Förderern herzlich für ihr wertvolles Engagement, das den Reigen der Kärntner Sommerfestivals auf wunderbare Weise bereichert. Mein besonderer Dank gilt auch jener Zielsetzung des St. Pauler Kultursommers, die mit der Förderung junger Talente und der Schaffung von Angeboten für Kinder und Jugendliche besondere Akzente setzt.

Abschließend möchte ich mit allen Interessierten meine Vorfreude auf den Kultursommer 2021 teilen: Freuen wir uns auf gemeinsame und auf unvergessliche musikalische Momente und eindrucksvolle Begegnungen!

Mit herzlichen Grüßen,  
Dr. Peter Kaiser  
Landeshauptmann von Kärnten

## Liebe Freundinnen und Freunde des St. Pauler Kultursommers,



in den letzten Jahrzehnten hat sich der St. Pauler Kultursommer als größtes Musikfestival Unterkärntens etabliert, und hinterlässt alljährlich einen bemerkenswerten Nachhall in der kulturellen Veranstaltungslandschaft. Nach dem erfolgreichen Jubiläumsjahr 2019 war das Jahr 2020 auch für den KUSO eine große Herausforderung. Nach der Totalabsage des 41. St. Pauler Kultursommers war dennoch das vielbeachtete „Konzert der

Möglichkeiten“ mit seinen drei Klangräumen ein kräftiges Lebenszeichen unseres Kultursommers und unserer Kulturschaffenden.

Im heurigen 41. St. Pauler Kultursommer 2.0 dürfen sich Musikliebhaber aus nah und fern auf ein anspruchsvolles und zugleich abwechslungsreiches Programm im einzigartigen Ambiente des Benediktinerstifts freuen. In der Zeit von 22. Mai bis 15. August kommen Kulturliebhaber in den Genuss von insgesamt 19 Programmpunkten. Einmal mehr wird das Festival dabei zur Präsentationsmöglichkeit für herausragende Nachwuchstalente und zur Starbühne für international etablierte Künstler.

Das Chorkonzert „His name was B“ mit dem philharmonischen Chor Ljubljana und den Studierenden der Kunstuniversität Graz am 3. Juni ist als besonderer Termin hervorzuheben, denn die Marktgemeinde St. Paul wird im Rahmen dieses Konzertes erstmals einen „Internationalen Abend“ mit Ehrengästen aus dem Alpe-Adria-Raum veranstalten.

Nach der erfolgreichen Einführung der KUSO-Extras im Jubiläumsjahr gibt es auch heuer die Möglichkeit, neue Perspektiven unserer Marktgemeinde und unserer gesamten Region zu entdecken. Kultur, Kulinarik und Natur werden dabei eindrucksvoll miteinander verschmelzen und das Gesamterlebnis des Publikums auf eine neue Ebene heben. Ich möchte KR Mag. Siegfried Stattmann OSB für seinen Einsatz als Vorsitzenden des St. Pauler Kultursommers danken, und gratuliere dem künstlerischen Leiter Prof. Siegi Hoffmann sowie dem administrativen Leiter Christoph Warzilek zur diesjährigen Programmgestaltung.

Den Veranstaltern und Künstlern des St. Pauler Kultursommers wünsche ich viel Erfolg und alles Gute sowie eine baldige Wiederkehr der uneingeschränkten Aufführungsmöglichkeiten.

Stefan Salzmänn

Bürgermeister der Marktgemeinde St. Paul



## Was macht mein Herz weit?

In unserer Regula, nach der wir Benediktiner von St. Paul versuchen zu leben, weist uns der Heilige Benedikt von Nursia im Prolog auf etwas hin, das unser Herz weit macht: Wer aber im klösterlichen Leben und im Glauben fortschreitet, dem wird das Herz weit (*dilatato corde*), und er läuft in unsagbarem Glück der Liebe den Weg der Gebote Gottes. (RB Prol 49)

In Zeiten wie diesen, in denen wir nun leben und deren Umstände uns auch wirklich bedrückend erscheinen, sehnen wir uns nach etwas, das unser Herz wieder weit macht, das jetzt und in vergangenen Monaten eher eng und verhärtet wurde durch lähmende Umstände, die keiner so richtig erahnen konnte.

Musik war schon von jeher ein Rezept, das Herzen weit machen konnte – ob es ein Instrument ist, das eine Melodie anstimmt und andere dazu miteinstimmen oder ob es bei uns Kärntnern besonders der Gesang des Liedes ist, das unsere Herzen nicht nur weit macht, sondern auch höher schlagen lässt – immer wieder wird es etwas sein, das uns anspricht auf eine Weise, die oft mit Worten nicht auszudrücken ist.

Daher ist es mir als Administrator des Stiftes St. Paul im Lavanttal eine große Freude, Sie auf den 41. St. Pauler Kultursommer hinzuweisen und vielmehr dazu einzuladen, damit Sie selber spüren und fühlen können, was es heißt, wenn Talente ihr Bestes geben und versuchen, das Herz ihrer Zuhörer\*innen weit zu machen. Der Hl. Benedikt von Nursia möchte für seine Mönche das Kloster zu einem Lebensort machen, der die Fülle des Lebens erahnen lässt – durch die Darbietungen des St. Pauler Kultursommers wird einmal mehr das spürbar, was Kloster in Kombination mit Musik bedeutet: Die romanischen Fundamente unserer Kirche mögen einmal mehr mit Leben erfüllt werden und jubeln, damit in allem Gott verherrlicht werde. (RB 57,9)

Ihr Pater Marian Kollmann OSB, Stiftsvorsteher



Benediktinerstift St. Paul im Lavanttal

© Foto: Josef Barth



Bild © Petra Mörth

Das Jahr 2020 war im wahrsten Sinn des Wortes – wie freilich für alle Kulturschaffenden und Kulturverantwortlichen – eine ungemeine Herausforderung im Warten und Hoffen und dann auch noch im Verschieben- und Absagen-müssen. Voller Hoffnung schauen wir jetzt aber besonders nach vorne, wie es ein Heiliger Paulus im Philipperbrief empfiehlt, und vertrauen darauf, dass der „St. Pauler Kultursommer 2021“ wie geplant voll und ganz durchgeführt werden kann. Großer Dank gebührt an dieser Stelle allen Sponsoren, Förderern und Freunden, allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, allen Kunstschaffenden und Künstlern, und allen, die unsere Kulturinitiative seit vielen Jahren ideell und finanziell mittragen und uns ihre Treue trotz großer Belastung und Herausforderung nicht aufgekündigt haben!

KR Mag. Siegfried Stattmann OSB

Vorsitzender des Vereines der Freunde des St. Pauler Kultursommers

Hinter der beispiellos erfolgreichen Kampagne mit nebenstehendem Logo steht ein kreatives Paar aus Schleswig-Holstein. Mit diesem Claim, dieser Botschaft soll die Öffentlichkeit auf die pandemiebedingt schwierige Situation der Kunst- und Kulturbranche hingewiesen werden. „Kunst und Kultur sind Teil unserer Identität und der Kitt unserer Gesellschaft. Ihre Aufgabe ist es uns zum Nachdenken zu bewegen, uns zu unterhalten, in andere Welten einzutauchen.“ ([www.ohnekunstundkulturwirdsstill.de](http://www.ohnekunstundkulturwirdsstill.de))



Der 41. St. Pauler Kultursommer als größtes Musikfestival Unterkärntens wurde im Vorjahr mit einem vielversprechenden Programm unter dem Motto „MUSIK-BEGEGNUNGEN|2020“ angekündigt. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der Kultursommer von uns bereits im April 2020 zur Gänze abgesagt. Eine musikalische und menschliche Begegnung mit Künstlerinnen und Künstlern sowie Kulturinteressierten musste auf das einzige „KONZERT DER MÖGLICHKEITEN“ reduziert werden. Das Bedauern der vielen Freunde des St. Pauler Kultursommers war groß. Ebenso groß war aber auch die spürbare Solidarität mit unserem Festival, die uns zeigte, dass dieses Kulturangebot für viele in der Region und darüber hinaus etwas Besonderes bedeutet. Das gibt uns Mut zum Weitermachen und gibt uns Hoffnung, dass der St. Pauler Kultursommer auch weiterhin als kultureller Nahversorger von vielen Menschen angenommen wird.

Für den heurigen **41. St. Pauler Kultursommer 2.0** konnte ein Großteil des im Vorjahr abgesagten Programmes übernommen und mit einigen neuen Konzertangeboten ergänzt werden. So freuen wir uns auf viele musikalische und zwischenmenschliche Begegnungen im wunderbaren Ambiente des Benediktinerstiftes St. Paul. Diese Begegnungen mögen Balsam für unsere pandemiebedingt gequälten Seelen sein, unsere Herzen erquicken und unseren Durst nach Kunst und Kultur stillen.

Für das Kuratorium im Verein der Freunde des St. Pauler Kultursommers  
Prof. Siegi Hoffmann, künstlerischer Leiter

SUBVENTIONSGEBER DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:

LAND  KÄRNTEN  
Kultur



**KOMPETENZ. VERTRAUEN. SICHERHEIT.**  
RAIFFEISEN. 100 % REGIONAL.

Jetzt rasch und einfach zu uns wechseln  
und Willkommensbonus sichern.

Raiffeisenbank  
St. Paul im Lavanttal 

[www.raiffeisen.at/ktn/stpaul](http://www.raiffeisen.at/ktn/stpaul)

PARTNER DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:



STIFT ST. PAUL  
SCHATZHAUS KÄRNTENS



vinumpaulinum  
DOMÄNE STIFT ST. PAUL



Die Ansprechstelle  
für Ihre Drucksorgen:

satz · grafik · druck

edler

A-9470 St. Paul | Granitztal-Weißenegg 50  
T: 0676/5103151 | 0650/6878178  
[g.edler@netcompany.at](mailto:g.edler@netcompany.at)

sonusiade  
MUSEUM LIAUNIG  
Neuhaus | Suha

moštbarkheiten

Samstag  
22. Mai 2021  
19.00 Uhr  
ONLINE Anmeldung  
erforderlich!



## FEIERLICHE ERÖFFNUNG des 41. St. Pauler Kultursommers 2.0

Festrede: Arnold Metznitzer, Theologe und Psychotherapeut

Ensemble der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul  
Leitung: Adolf Streit  
Edgar Unterkirchner, Saxophon

Mit seinen Erfahrungen und seinem Wissen aus der Psychotherapie und der Theologie sowie seiner Tätigkeit als Seelsorger, Buchautor und freier ORF-Mitarbeiter nimmt Arnold Metznitzer bei seiner gefragten Seminar- und Vortragstätigkeit zu bedeutenden Themen der Kultur- und Menschheitsgeschichte Stellung.



Nach der feierlichen Eröffnung in der Stiftskirche laden wir zu einem kleinen Empfang im Stiftshof ein.

Sonntag  
23. Mai 2021  
08.00 & 10.00 Uhr



## 1. KUSO-FESTMESSE | PFINGSTSONNTAG Messe in C-Dur op. 86 | Ludwig van Beethoven

gekürzte und bearbeitete Fassung

Ausführende:

Orchester „Capella Paulina“ in Kooperation  
mit der „Drauphilharmonie“ Villach  
Vier Grazer Gesangssolist\*innen für die Chorstimmen

Solostimmen:

Iva Schell, Sopran | Justina Vaikutė, Alt  
Mario Lerchenberger, Tenor | Martin Simonovski, Bass

Leitung: Edward Mauritius Münch

2020 jährte sich der Geburtstag Ludwig van Beethovens zum 250. Mal. Anlass, die erste Messe dieses revolutionären Komponisten der Wiener Klassik in der Stiftskirche erklingen zu lassen. Dieses geistliche Werk für Soli, Chor und Orchester wurde 1807 uraufgeführt und gilt als Maßstab für die Weiterentwicklung der Messkomposition im 19. Jahrhundert.

Das Geburtsdatum war im katholischen Bonn des Jahres 1770 nicht das Entscheidende. Wichtig war, getauft zu werden, ehe man der enorm hohen Kindersterblichkeit zum Opfer fiel – daher fehlen Belege von Beethovens genauem Geburtstag. So feiert die Musikwelt 2020 ein weltumspannendes „Beethoven-Jahr“ und auch der 41. St. Pauler Kultursommer reiht sich in den Kreis einer jubelnden Gratulantschar ein.



SPONSOREN DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:



9412 St. Margarethen bei Wolfsberg | Weißenbachstraße 30  
Telefon: +43 4352 2297 | Fax DW 50

[www.hotel-stoff.at](http://www.hotel-stoff.at)

Kärntner  
**SPARKASSE** 



**SMB** 

BRANDLALM

**Steiner·Bau** GesmbH

ST. PAUL - KLAGENFURT - WIEN - GRAZ



HOCH-, TIEF- UND  
STAHLBETONBAU  
BAUSTOFFHANDEL

A-9470 ST.PAUL/Levental  
Industriestraße 2  
Tel. (04357) 23 01 u. 23 02  
Telefax (04357) 23 01 33  
[www.steinerbau.at](http://www.steinerbau.at) | [st.paul@steinerbau.at](mailto:st.paul@steinerbau.at)

Donnerstag  
3. Juni 2021  
18.00 & 20.15 Uhr  
€ 30,-

## HIS NAME WAS B CHORKONZERT

mit dem  
Philharmonischen Chor Ljubljana  
und Studierenden der Kunstuniversität Graz  
aus der Dirigierklasse von Johannes Prinz & Rahela Durič



Bach, Brahms, Bardos, Bruckner, Bartok ...  
Alle anders, und doch haben sie etwas gemeinsam:  
Die Namen dieser musikalischen Genies  
beginnen alle mit dem Buchstaben "B".

Um diese Gemeinsamkeit herum gibt es ein abwechslungsreiches Programm mit Werken aus unterschiedlichen musikalischen Epochen. Ausgeführt werden die Werke durch den professionellen Chor der Laibacher Philharmonie, der auf eine lange Tradition in der Gestaltung des kulturellen Lebens in Slowenien und im Ausland zurückblicken kann. Das Konzert entspringt einer Kooperation zwischen dem Chor der Philharmonie Ljubljana und der Kunstuniversität Graz. Der Chor wird diesmal geleitet von Studierenden des Masterstudiums „Chordirigieren“, die von Prof. Johannes Prinz und Rahela Durič, BA MA betreut werden.



Chor der Philharmonie Ljubljana

© Janez Kotar

## Medienmeinung | KUSO St. Paul



**Ing. Christian van der Fecht**  
Herausgeber der Wochenzeitung  
UNTERKÄRNTNER NACHRICHTEN

„Der St. Pauler Kultursommer ist aus dem Kulturleben des Lavantals nicht mehr wegzudenken. Für die Unterkräntner Nachrichten ist es eine Selbstverständlichkeit, diese hochkarätige Konzertreihe, die jedes Jahr aufs Neue wunderbare musikalische Begegnungen im Stift St. Paul ermöglicht, medial zu begleiten.“

*Nicht nur unsere Konzertbesucher schätzen die stets aktuellen Konzertberichte vom KUSO St. Paul auf der Kulturseite dieses beliebten regionalen Printmediums. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit der Redaktion der Unterkräntner Nachrichten.*

SPONSOREN DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:



FÖRDERER DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:



**Autohaus Vasold**  
[www.vasold.co.at](http://www.vasold.co.at), [office@vasold.co.at](mailto:office@vasold.co.at)

Stiftskirche

KUSO 4

Donnerstag  
10. Juni 2021  
19.30 Uhr  
€ 30,-

## BEGEGNUNG MIT BEETHOVEN

Ludwig van Beethoven – Klaviertrios



Benjamin Schmid, Violine  
Ariane Haering, Klavier  
Matthias Bartolomey, Violoncello



Klaviertrio in c-Moll, op. 1,3 – komponiert 1795  
Klaviertrio in D-Dur, op. 70,1 – „Geister-Trio“, 1808  
Klaviertrio in B-Dur, op. 97 – „Erzherzog-Trio“, 1811

Nachdem Haydn und Mozart in Wien dem Klaviertrio bereits die volle Eigenständigkeit erkämpft hatten, eröffnete Beethoven dem Genre noch einmal eine ganz neue Dimension. „Ahnungen der Freudigkeit“ hatten E.T.A. Hoffmann unter dem Eindruck von Beethovens Instrumentalmusik ergriffen, die wie „aus einem unbekanntem Lande herübergekommen“.

Stiftskirche

KUSO 5

Donnerstag  
17. Juni 2021  
19.30 Uhr  
€ 30,-

## KIRCHEN-ORGEL & HAMMOND-ORGEL

Spiritual Movements

Barbara Dennerlein



Der deutsche Weltstar auf dem Gebiet des Jazz überwindet bei seinen Konzerten alle Genres mühelos – von J. S. Bach bis hin zum Swing, Blues, Latin und Funk. Alle werden dabei in den Bann von klangvoller Orgelmusik gezogen – egal ob auf der Kirchenorgel, der Königin der Instrumente, oder auf der von Barbara Dennerlein geliebten Hammond-Orgel gespielt. Durch eine Live-Übertragung auf eine Riesenleinwand werden alle Zuhörer auch Zeugen ihrer Zauberfinger auf den Manualen und wendigen Bassbeine am Pedal.

Barbara Dennerlein jazzt, groovt und swingt an allen Orgeln dieser Welt. Ihre Kompositionen enthalten Elemente vom Blues, die sich oft in melancholischen Balladen ausdrücken. Dann sind da aber auch Stücke, die lebenswild lateinamerikanische Rhythmen mit Facetten aus Swing oder Bebop variieren und voller Elan auf Tempo drücken. Komplexe Klanggemälde und fragile Melodien wechseln einander ab.

FÖRDERER DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:



Apotheke  
St. Paul  
Zur Mariahill

Lobisserplatz 5  
9470 St. Paul im Lavanttal

Tel: 04357/2014  
Fax: 04357/2014-20  
post@apo-st-paul.at  
www.apo-st-paul.at

**Architekt Klingbacher ZT GmbH**



augustinerweg 1  
9100 völkermarkt  
tel.: 04232/3480 fax dw 18  
e-mail: office@klingbacher.at

# BKS Bank

## 3 Banken Gruppe

*BLUMEN SILVIA*

Inh. Silvia Bruderhans  
Hauptstraße 21  
9470 St. Paul

☎ 04357/3926

Tel.: 0660/7642419

E-Mail: Blumen.Silvia@gmx.at

Qualität hat einen Namen



**CIMENTI REISEN**

9473 Lavamünd

Tel: 04356/2265

Mobil: 0676/84214210

Stiftskirche

KUSO 6

Samstag  
26. Juni 2021  
19.30 Uhr  
€ 30,-

## ORCHESTERKONZERT EPISCH-ROMANTISCH-RUSSISCH

Grazer Universitätsorchester

Dirigent: Andrej Skorobogatko

Reinhold M. Glière  
Alexander Borodin  
Angelo Naso (\*1993)

Harfenkonzert op. 47  
Symphonie Nr. 2  
Auftragswerk für Orchester



Das Grazer Universitätsorchester wurde 1992 als Verein gegründet. Seit 2011 liegt die künstlerische Leitung in den Händen von Andrej Skorobogatko. Die Mitglieder, sowohl Musiker\*innen als auch Vorstand, wirken ehrenamtlich mit. Zu einem Großteil sind dies Studierende, Angehörige und Absolvent\*innen der Karl-Franzens-Universität und der TU Graz – von der Studentin im ersten Semester bis zum Uni-Professor.

Stiftskirche

KUSO 7

Freitag  
2. Juli 2021  
19.30 Uhr  
€ 30,-

## GIOCO DELLA CIECA | BLINDES SPIEL Barockensemble „Concerto di Margherita“

Francesca Benetti, Theorbe, Barockgitarre und Gesang  
Tanja Vogrin, Harfe und Gesang  
Giovanna Baviera, Viola da Gamba und Gesang  
Ricardo Leitão Pedro, Theorbe, Barockgitarre, Laute & Gesang  
Rui Stähelin, Theorbe, Laute und Gesang

Mit den Aspekten des Sehens und der Sichtbarkeit spielend, nimmt „Concerto di Margherita“ das Publikum mit auf den Weg eines Liebenden: geblendet, getäuscht, verloren in der Dunkelheit und letztendlich im Vergessen Trost findend. Dabei umhüllen barocke Klangwelten eines Giulio Caccini und Johann Hieronymus Kapsberger und weiterer Komponisten des 16. und 17. Jahrhunderts das wunderbare Ambiente des Stiftshofes.



KUSO mit EINKEHR

KUSO EXTRA

Samstag  
10. Juli | St. Paul  
ab 13.00 Uhr  
und  
Sonntag  
11. Juli | Neuhaus  
ab 10.30 Uhr  
Paketpreis: € 125,-  
Für ABO-Besitzer: € 90,-

# 2 KONZERTE MUSEEN



Stift St. Paul im Lavanttal



Museum Liaunig in Neuhaus

## PROGRAMM

Samstag  
10. Juli

13.00 Uhr Mostbarkeiten am Zogglhof  
Führung und Verkostung

15.00 Uhr Das Schatzhaus Kärntens  
Einblicke in die aktuelle Ausstellung

17.00 Uhr Dinner in der Weinlaube  
Kulinarischer Genuss im Gasthof am Stiftshügel

18.00 & 20.15 Uhr Konzert in der Stiftskirche „**VON BACH BIS BARTOK**“  
KUSO 9 Eduard Kutrowatz & Edgar Unterkirchner

Zum Konzert „**von Bach bis Bartok**“: Bachs Partita in B-Dur steht im Zentrum einer musikalischen Reise, die vom „Wohltemperierten Klavier“ über die „Chromatische Fantasie und Fuge“ bis hin zu Bartoks „Kinderstücken“ führt. Eine Reise voller Überraschungen, neuer Klangfarben und ferner Horizonte, die in der Improvisation das flüchtige, einzigartige Momentum des unwiederbringlichen Augenblicks spürbar macht. „Traumwandlerisch vertraut“ – so bezeichnen die beiden Grenzgänger Edgar Unterkirchner und Eduard Kutrowatz ihr improvisatorisches Miteinander. Mit sicherem Gespür für das stilistische Eigenleben von Bach und Bartok nähern sich die beiden Ausnahmekünstler den großen Komponisten auf ihre ganz persönliche Art und Weise an.

## PROGRAMM

Sonntag  
11. Juli

10.30 Uhr Treffpunkt MUSEUM LIAUNIG Neuhaus | Suha  
Konzertmatinee der SONUSIADE „**ERZÄHL MIR**“  
Eduard Kutrowatz & Elisabeth Kulman

13.00 Uhr Mittagssnack im Museum

14.00 Uhr Führung durch das Museum und den Skulpturenpark

Zum Konzert „**Erzähl mir**“: Märchen, Erzählungen und Balladen von Schubert, Reger, Liszt, Loewe und Brahms. Elisabeth Kulman zählt zu den weltweit gefeierten Sängerinnen und gilt als Revolutionärin ihrer Zunft.



Sonntag

18. Juli

St. Paul - Dravograd  
ab 10.00 Uhr

Paketpreis: € 90,-  
Für ABO-Besitzer: € 80,-

### TAGESPROGRAMM



Dravograd



Kirche Sveti Vid



Trio INTRADA



Duo Ofak & Mori

# DAS LAND AN DER DRAU DEŽELA OB DRAVI

## Kulturfahrt nach Dravograd | Slowenien

10.00 Uhr KUSO-Festmesse in der Stiftskirche | KUSO 11  
Musikalische Gestaltung: **Horus Vocals**  
anschließende Busfahrt zur Floßanlegestelle

12.00 Uhr Grenzüberschreitende Floßfahrt  
Lavamünd - Dravograd (Unterdrauburg) | Slowenien  
mit Mittagessen und Tafelmusik am Floß  
Musik: **Trio INTRADA**

15.00 Uhr Begegnungskonzert in der Kirche Sveti Vid  
mit dem **Duo [:klak:]** aus Kärnten und dem  
**DUO Andrej Ofak & Borut Mori** aus Slowenien

17.00 Uhr Floß-Rückfahrt von Dravograd nach Lavamünd  
mit Kulturcafé, mitgestaltet vom Literaturkreis  
**„LILA“** und dem **Trio INTRADA**  
anschließende Busrückfahrt nach St. Paul



**DRAUFLÖS(S).COM**  
BEWEGUNG UND BEGEGNUNG AN DER DRAU

Bei ausgesprochenem Schlechtwetter findet die Kulturfahrt nur per Bus statt!

FÖRDERER DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:

Buch. Bücher  
**THEISS**



Gasthaus Poppmeier

Ihr Wirtshaus am Stiftshügel

Hauptstraße 4, 9470 St. Paul  
Tel. 04357 / 2087  
www.poppmeier.co.at

**GOJER.at**  
*Der Entsorger*



**HERMES  
PHARMA**

Get the dose right®

Jausenstation  
*Johannesmesner*

Jausenstation – Fremdenzimmer / FeWo – Ab-Hof-Verkauf

Familie Thonhauser / 9470 St. Paul / Johannesberg 2

Tel. 04357/2300, E-Mail: office@johannesmesner.at

www.johannesmesner.at / Dienstag Ruhetag!



Dienstag  
6. Juli 2021  
19.30 Uhr  
€ 25,-

## DICHTERLIEBE RELOADED

Begegnung des Originals mit dem Remake  
Ensemble CrossNova

Markus Miesenberger, Tenor  
Rainer Nova, Klavier  
Heidmarie Oberthür, Violine  
Sabine Nova, Violine  
Leonard Eröd, Fagott

In schier unglaublicher Dichte gelang es Robert Schumann bei seinem Liederzyklus „Dichterliebe“ eine Reihe hitverdächtiger Melodien „aus dem Ärmel zu schütteln“. Im ersten Teil des Konzertes erklingen mit dem lyrischen Tenor Markus Miesenberger Heinrich Heines Liedtexte im Original des „Säulenheiligen“ der Liedkunst. Im zweiten Teil werden diesem Juwel romantischer Musik aber ganz andere, neue Klänge entlockt. Dabei werden vom Ensemble CrossNova unterschiedliche musikalische Brücken in die musikalische Gegenwart geschlagen.



Markus Miesenberger



Ensemble CrossNova

Samstag  
10. Juli 2021  
18.00 & 20.15 Uhr  
€ 30,-

Das Konzert ist auch Teil des KUSO-Extra-Paketes „**KUSO mit EINKEHR**“.

## VON BACH BIS BARTOK

Eduard Kutrowatz, Klavier  
Edgar Unterkirchner, Saxophon



„Traumwandlerisch vertraut“ – so bezeichnen die beiden Grenzgänger Edgar Unterkirchner und Eduard Kutrowatz ihr improvisatorisches Miteinander. Mit sicherem Gespür für das stilistische Eigenleben von Bach und Bartok nähern sich die beiden Ausnahmekünstler den großen Komponisten auf ihre ganz persönliche Art und Weise an.

Bachs Partita in B-Dur steht im Zentrum ihrer musikalischen Reise, die vom „Wohltemperierten Klavier“ über die „Chromatische Fantasie und Fuge“ bis hin zu Bartoks „Kinderstücken“ führt. Eine Reise voller Überraschungen, neuer Klangfarben und ferner Horizonte, die in der Improvisation das flüchtige, einzigartige Momentum des unwieder-bringlichen Augenblicks spürbar macht.

# Marktgemeinde ST. PAUL



Kultur und Kulinarik in ihrer Verbindung erleben und dabei in wunderschöner Natur den Ausgleich zum Alltag finden. Erleben Sie diese einzigartige Atmosphäre in der Marktgemeinde St. Paul – dem Schatzhaus Kärntens.

Der Ort im Herzen des Lavanttals ist ein idealer Ausgangsort für Wander- und Radtouren. Genießen Sie das eindrucksvolle Panorama des Klettersteigs bei der Ruine Rabenstein. Verbinden Sie kulturelle oder sportliche Ausflüge mit dem Besuch unseres Genussladens am Fuße des Stiftshügels sowie unserer bodenständigen Gastronomie und Mostbuschenschänken im Mostparadies. Nehmen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und finden Sie bei uns einen Moment der Entspannung und Erholung.

- Kultur- und Schulstandort
- Benediktinerstift St. Paul
- St. Pauler Kultursommer
- St. Pauler Mostbarkeiten
- Lavanttaler Obstbaumuseum
- Regionstypische Gastronomie
- Genussladen St. Paul
- St. Pauler Mostland – abwechslungsreiches Rad- und Wandergebiet
- Rad-Kompetenzzentrum Lavanttal
- Klettersteig Ruine Rabenstein

## Kontakt & Informationen:

Marktgemeinde St. Paul im Lav.

Tel.: +43 (0)4357 2017-22

FAX: +43 (0)4357 2017-30

E-Mail: [st-paul-lavanttal@ktn.gde.at](mailto:st-paul-lavanttal@ktn.gde.at)

Web: [www.sanktpaul.at](http://www.sanktpaul.at)

Facebook: [facebook.com/MarktgemeindeStPaul](https://facebook.com/MarktgemeindeStPaul)

Donnerstag  
15. Juli 2021  
19.30 Uhr  
€ 25,-

## CURIÖS!

Concilium musicum Wien

Musikalische Raritäten mit Geißbock, Viola d'amore und Maultrommel

Christoph Angerer, Violine, Viola, Viola d'amore

Peter Frisé, Cembalo

Bernhard Aichner, Violoncello

Milan Nikolic, Violine

Albin Paulus, Geißbock, Maultrommel

Ein außergewöhnliches Programm mit Werken von G. W. Weißmann, P. Angerer, J. Haydn und J. G. Albrechtsberger mit höchst seltenen Instrumenten (der Geißbock ist eine alte Version des Dudelsacks), das sowohl hochkarätige „Klassik“ als auch Unterhaltung garantiert.



Concilium musicum Wien

Sonntag  
18. Juli 2021  
10.00 Uhr  
ONLINE Anmeldung  
erforderlich!

Die Messe ist auch Teil des KUSO-Extra-Paketes „KUSO auf REISEN“.

## 2. KUSO-FESTMESSE

Vokalensemble Horus Vocals

Caudio Monteverdi | Messa a quattro voci da Cappella (1650)  
und weitere Werke aus der Hochblüte der Vokalpolyphonie



Das Ensemble Horus Vocals wurde im Februar 2017 im Rahmen einer Ägypten-Tournee aus Mitgliedern des Studiochores der Kunstuniversität Graz gegründet und besteht ausschließlich aus deren Studentinnen und Studenten. Liebe und Leidenschaft an der vokalen Musik ist die Hauptmotivation für das Ensemble gemeinsam zu singen. Die Nationalitäten der Mitglieder erstrecken sich von Österreich über Kroatien und Deutschland bis in die Ukraine, nach Russland und Litauen. Dieser Mix aus den sechs Ländern ist außergewöhnlich und macht das Ensemble zu einer bunt gemischten Truppe, die im Zusammenklang jedoch die größtmögliche Homogenität sucht.

## Benediktinerstift St. Paul



### SCHATZHAUS KÄRNTENS

Eingebettet in die fruchtbare Landschaft des unteren Lavanttales erhebt sich auf einem Felskegel das Stift St. Paul. Wo einst ein römisches Kastell und später die Burg der Spanheimer standen, siedelten 1091 Benediktinermönche aus dem berühmten Kloster Hirsau. Eine wechselvolle Geschichte kennt Zeiten der Blüte und des Niedergangs. Eine der umfassendsten privaten Kunstsammlungen Österreichs verleiht der heute noch aktiven Abtei das Prädikat Schatzhaus Kärntens.

Ausstellung 2021

## „Zur Hölle mit dem Himmel?“

### Die Geschichte der Seuchen zwischen Bangen und Hoffen



Die Geschichte der Menschheit kennt zahlreiche Zeiten von Seuchen und Krankheiten, die ganze Landstriche leerfegten. Sie kennt aber auch das stete Ringen um Heilung und die Erkenntnisse der Naturkunde und Medizin. Kriege, Hungersnöte und Naturkatastrophen gelten als Nährboden heimtückischer Krankheiten, die als Pandemien den gesamten Planeten heimsuchten und kaum ein Land verschont ließen. Großes Elend prägte Generationen und führte zu drückender Angst unter den Menschen. Paracelsus, der Schüler an der nahe gelegenen Domschule zu St. Andrä gewesen ist, gewann durchbrechende Erkenntnisse im Bekämpfen der Pest und gilt als einer der großen Pioniere medizinischer Forschung in Europa. Später folgten bedeutende Ärzte wie Robert Koch, Alexander Flemming oder Emil von Behring. Sie alle widmeten sich mit Hingabe dem Kampf gegen die großen Epidemien. Die Angst vor den Seuchen führte vor allem im Mittelalter zu gewaltigen Pilgerbewegungen, die teilweise bis heute lebendig sind. Wo die Medizin an ihre Grenzen stieß, wurde der Ruf nach Gott laut. Heiligen wurde Heilkraft zugesprochen und bedeutende Gnadenorte zogen Millionen von Wallfahrern an. Das stockende Blut des Januarius, so glaubte man, kündete Unheil für die Stadt Neapel an und die Heilige Corona wurde als Helferin bei Pandemien angerufen. Gegenwärtig plagt die Erde Covid19. Die Geschichte zeigt aber, dass nach dem Abklingen der Seuchen das Leben wieder hochgehalten wurde und alle zur Erkenntnis kamen: Das Leben ist ein Fest! Ein spannender Streifzug durch die Geschichte der Seuchen zeigt, dass trotz aller mit ihnen verbundener Schwere diese zum Leben gehören und ein steter Begleiter des Menschen sind, dass sich die Menschheit aber niemals durch sie unterkriegen ließ, sondern immer wieder zu neuer Lebensfreude erwachte.

Die Angst vor den Seuchen führte vor allem im Mittelalter zu gewaltigen Pilgerbewegungen, die teilweise bis heute lebendig sind. Wo die Medizin an ihre Grenzen stieß, wurde der Ruf nach Gott laut. Heiligen wurde Heilkraft zugesprochen und bedeutende Gnadenorte zogen Millionen von Wallfahrern an. Das stockende Blut des Januarius, so glaubte man, kündete Unheil für die Stadt Neapel an und die Heilige Corona wurde als Helferin bei Pandemien angerufen. Gegenwärtig plagt die Erde Covid19. Die Geschichte zeigt aber, dass nach dem Abklingen der Seuchen das Leben wieder hochgehalten wurde und alle zur Erkenntnis kamen: Das Leben ist ein Fest! Ein spannender Streifzug durch die Geschichte der Seuchen zeigt, dass trotz aller mit ihnen verbundener Schwere diese zum Leben gehören und ein steter Begleiter des Menschen sind, dass sich die Menschheit aber niemals durch sie unterkriegen ließ, sondern immer wieder zu neuer Lebensfreude erwachte.

#### Kontakt:

Benediktinerstift St. Paul  
Hauptstraße 1  
9470 St. Paul im Lavanttal  
T: +43 4357 2019 – DW 10 oder DW 40  
F: +43 4357 2019 – DW 38  
E: [ausstellung@stift-stpaul.at](mailto:ausstellung@stift-stpaul.at)  
[www.stift-stpaul.at](http://www.stift-stpaul.at)

#### Öffnungszeiten:

22. Mai bis 26. Oktober 2021  
Mittwoch - Samstag: 10.00 bis 16.00 Uhr  
Sonntag: 11.00 bis 17.00 Uhr  
Ruhetage: Montag und Dienstag, wenn Werktag  
Führungen für Gruppen jederzeit nach Voranmeldung

Mittwoch  
21. Juli 2021  
18.00 & 20.15 Uhr  
€ 30,-

SOLISTEN ALS KOMPONISTEN  
**JAZZTRIO & ORCHESTER**

Orchester:  
**CAMERATA SINFONICA AUSTRIA**

Dirigent: Davorin Mori

Solisten | Komponisten:

Klaus Paier, Akkordeon, Bandoneon

Asja Valcic, Cello

Gerald Preinfalk, Sopransax., Klarinette, Bassklar.



Der österreichische Akkordeonist/Bandoneonist und Komponist Klaus Paier hat speziell für den St. Pauler Kultursommer 2021 Werke für Akkordeon/Bandoneon und Orchester geschrieben und wird sie hier zur Uraufführung bringen. Für den Komponisten und ausführenden Musiker hat die stilistische Vielfalt in allen seinen Kompositionen und Projekten immer große Bedeutung. Multistilistisch, klangschön und innovativ, das und viel mehr lässt sich über die Musik von Klaus Paier sagen. Der österreichische Künstler (\*1966) hat sich Jazz, Improvisation, und dabei ganz besonders das Akkordeon zur spannenden Lebensaufgabe gemacht. Bei diesem Konzert sind nicht nur überwiegend Kompositionen von Klaus Paier zu hören, sondern auch Kompositionen der kroatischen Cellistin Asja Valcic und des österreichischen Saxophonisten und Klarinettenisten Gerald Preinfalk. Alle drei Musiker sind hier nicht nur als Komponisten zu erleben, sondern auch als Solisten, die ihre kreativen Wege zwischen Jazz, zeitgenössischer, klassischer und Weltmusik gemeinsam mit dem Orchester Camerata Sinfonica Austria weiterentwickeln.



Seit 2017 ist Davorin Mori Leiter der Camerata Sinfonica Austria.

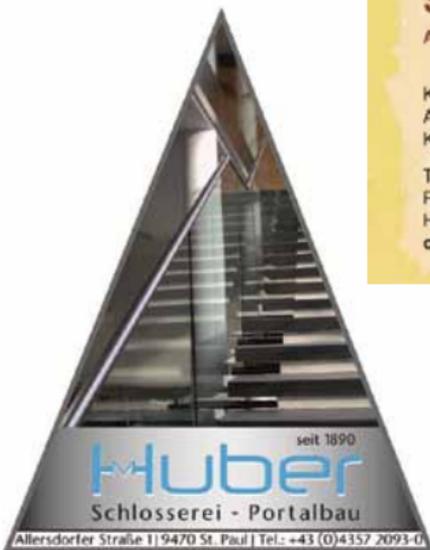
FÖRDERER DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:



Bahnhofstraße 2  
9470 St. Paul  
Tel.: 04357/2005  
0664/5161740  
joelli-glas@aon.at



www.klavierhaus-langer.at  
Domgasse 10 • 9020 Klagenfurt • T: 0463/576 73  
alex@klavierhaus-langer.at



Freitag  
23. Juli 2021  
19.30 Uhr  
€ 30,-

## BEST OF FOLKSMILCH

### Das KUSO-OPEN-AIR-KONZERT

mit der Crossover-Band „folksmilch“

Bei Schlechtwetter findet das Konzert im Festsaal des Konviktes statt.



Christian Bakanic, Akkordeon & Perkussion  
Klemens Bittmann, Violine & Mandola  
Eddie Luis, Kontrabass & Gesang  
Milos Milojević, Klarinette

Was vor über 20 Jahren als Frühstücksidee dreier Musik- und eines Medizinstudenten begann, entwickelte sich unter dem Namen „folksmilch“ zu einer musikalischen Größe der österreichischen Musikszene. Nach sieben CDs, zahlreichen spannenden Projekten und über 1000 Live-Konzerten ist es nun an der Zeit, dieses Jubiläum gebührend zu feiern und ein „Best of folksmilch“-Programm zu präsentieren. Von den Ursprüngen als steirische Volksmusikgruppe, über Tango, Worldmusic, Jazz und Schlager, bis hin zu den musikkabarettistischen Coverversionen von Hits aus Klassik und Austropop, zieht da folksmilch alle Register der letzten 20 Jahre. Das Trio spielt an diesem Abend wieder in der Ursprungsbesetzung mit Klarinette und wird dabei von dem Ausnahme-Klarinettenisten Milos Milojevic unterstützt. „folksmilch“ vollbringt den oftmals schwer zu meisternden Spagat zwischen höchster Unterhaltung und musikalischem Anspruch mit Bravour. Die Musik des Ensembles ist Ausdruck einer immensen Spielfreude, verbunden mit außergewöhnlichen musikalischen Fähigkeiten. „folksmilch“ macht Musik, die Stimmung atmet und verbreitet, intensiv anhören und ausgelassen mitfeiern lässt.

## FÖRDERER DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:

**Café - Konditorei  
Gasthaus**  
**STERNWEISS**  
Inh: Andrea Oberhauser

9470 St. Paul / Lav. | Lobisserplatz 1  
Tel. + Fax 04357 / 2046  
info@sternweiss.at | www.sternweiss.at

**Raiffeisenbank  
Lavamünd**



Partner mit Kompetenz und Verantwortung für die Region.

FÖRDERER DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:



**MID**

**Bau**

**GENERALUNTERNEHMER**

Feldkirchner Straße 140  
9020 Klagenfurt  
Telefon: 0463 / 50 22 11-0  
Email: office@mid-bau.at



**Dr. Florian Lorenz**

ZAHNARZT FÜR ALLE KASSEN



HAUPTSTRASSE 11, 9470 ST. PAUL

Tel.: 0 43 57 / 22 40 Wir freuen uns auf Ihre Terminanfrage



**GRAWE** Die Versicherung  
auf *Ihrer* Seite.

**VERSICHERUNGSAGENTUR**

**Gerhard Schlatte-Schatte**

[www.grawe.at](http://www.grawe.at)

DR. GERZ LETZNBASS

FACHARZT FÜR FRAUENHEILKUNDE

&

ALLGEMEINMEDIZIN

**Offner**

**mode, geschenke & mehr**

Offnerplatzl 1-2 • 9400 Wolfsberg • [www.mode-offner.at](http://www.mode-offner.at)



**Physio  
Dynamik**

Praxis für Physiotherapie  
Hauptstraße 37  
9470 St. Paul  
Tel: 04357/ 28604  
[www.physio-dynamik.at](http://www.physio-dynamik.at)



Donnerstag  
5. August 2021  
19.30 Uhr  
€ 25,-

## SWEET SUITE

Christoph Stradner, Violoncello  
Janez Gregorič, Gitarre



Ernst Krenek: Suite für Violoncello solo op. 84  
Franz Schubert: Sonate „Arpeggione“ in a-Moll D.821  
John W. Duarte: English Suite  
Manuel de Falla: Suite Popular Española  
Isaac Albeniz: Granada  
Córdoba  
Heitor Villa-Lobos: Bachianas Brasileiras Nr. 5

Zwei Ausnahmestrumente geben sich ein gemeinsames Stelldichein. Das wunderbare Stradivari Violoncello aus dem Jahr 1680, gespielt vom Solocellisten der Wiener Symphoniker Christoph Stradner, erklingt mit der von Eberhard Kreul 2017 gebauten und vielversprechenden siebensaitigen Kreul-Carlevaro-Gitarre in den Händen von Janez Gregorič zum ersten Mal gemeinsam im Konzert unter dem Titel „Sweet Suite“.

Samstag  
7. August 2021  
18.00 & 20.15 Uhr  
€ 30,-

## BLASMUSIK TRIFFT CELLO

Junge Bläserphilharmonie Kärnten  
Leitung: Daniel Weinberger  
Martin Rummel, Solocello



Im Mittelpunkt dieses Konzertes steht Friedrich Guldas legendäres „Konzert für Violoncello und Bläserorchester“ (komp. 1980). Gulda, ein großer Bewunderer Beethovens, war ebenfalls ein Weltenwandler und würde heuer seinen 90. Geburtstag feiern. Die bei diesem Konzert erklingende Komposition Guldas spiegelt seine Liebe zu einer Landschaft, dem Attersee, wider und verbindet Volksmusik aus dem Salzkammergut mit Jazz- und Rockelementen. Er starb am 27. Jänner 2000, dem Geburtstag von Wolfgang Amadeus Mozart, den er unter allen Komponisten am meisten verehrt hatte, und wurde auf dem Friedhof von Steinbach am Attersee in Oberösterreich beigesetzt. Der Grabstein trägt die Inschrift:



**„Wollt ihr mit mir fliegen, schweben,  
lasst im Takt die Erde beben“**

Friedrich Gulda (1930-2000)

KUSO für KIDS

Stiftskirche

KUSO EXTRA

Freitag  
18. Juni 2021  
10.00 Uhr  
Schüler\*innen: € 5,-

## ORGELPFEIFEN UND HAMMOND-ORGEL-HITS

Weltstar und "Orgel-Tornado" beim KUSO St. Paul  
**Barbara Dennerlein**



Die weltweit gefeierte Jazzorganistin **Barbara Dennerlein** stellt den Sound der ZIKA-ORGEL in der Stiftskirche den Klängen einer HAMMOND-ORGEL gegenüber und erklärt auf ihre charmante Art die Funktionsweise der beiden sehr unterschiedlichen Instrumente. Kids staunen dabei über Zauberfinger am Manual und wendige Bassbeine am Pedal. Durch die Live-Übertragung auf eine Riesenleinwand im Altarraum werden die unterschiedlichen Klang- und Spielarten sowie die Funktionsweise einer Pfeifenorgel und eines Elektrofans für alle hautnah hör- und erlebbar!

**„Die Orgel ist doch in meinen Augen und Ohren der König aller Instrumente“**

Wolfgang Amadeus Mozart: Brief an seinen Vater im Oktober 1777

FÖRDERER DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:



**ROSCHER  
PLAN GmbH**

Legerbuch 9 Tel. & Fax  
9470 St. Paul 04357 / 2477

E-Mail  
friedrich@roscherplan.at • kores@roscherplan.at



Sonntag  
15. August 2021  
10.00 Uhr

ONLINE Anmeldung  
erforderlich!



### 3. KUSO-FESTMESSE | MARIAE HIMMELFAHRT

Musikalische Gestaltung:  
**Kvintet Donet**

Einmaliger Vortrag, gesangliche Reife und harmonischer Fünfklang – so kann man das zweisprachige Quintett aus dem Jauntal|Podjuna beschreiben. Gegründet wurde das Ensemble 2001, damals unter dem Namen „Kvintet Foltej Hartman“. Unter dem Namen „Kvintet Donet“ wollen sie die Menschen noch mehr mit ihren Liedern berühren. Das slowenische Wort „Doneti“ bedeutet so viel wie „Klingen und Schallen“.

2020 gedachte Kärnten der Kärntner Volksabstimmung 1920 in der deutsch- und slowenischsprachigen Zone A, die mit insgesamt 59 % für Österreich stimmte und sich damit gegen einen Anschluss an den damaligen SHS-Staat im Süden entschieden hat. Bei der CARINTHIja 2020-Auftaktveranstaltung des Landes Kärnten im März des Vorjahres erklang auch das Kvintet Donet mit seinen wunderbaren Stimmen und seinem weichen Timbre.

#### Medienmeinung | KUSO St. Paul



**DI Angelika Benke,**  
verantwortliche Redakteurin für Klassische Musik,  
Neue Musik und Jazz beim ORF Kärnten

**Ein kleines Festival ganz groß!**

„Das bedeutendste Musikfestival Unterkärntens, der St. Pauler Kultursommer, hat sich in den letzten Jahren erfreulich weiterentwickelt, obwohl schon unter früherer Führung tolle Konzerte in St. Paul stattgefunden haben, hat sich die Qualität bis heute außerordentlich gesteigert. Große Namen und internationale Ensembles kommen hierher, um das begeisterte Publikum mit ihren Auftritten in den Bann zu ziehen, trotzdem vergisst man nicht auf die heimischen Musikerinnen und Musiker. Und auch die Jugend hat ihren Platz, kann hier Erfahrung sammeln, und wird wohl in einigen Jahren – wenn der große Erfolg sich möglicherweise eingestellt hat – gern wieder hierher zurückkommen.“

*Alljährlich werden mehrere KUSO-Konzerte in St. Paul vom ORF aufgenommen und können in den verschiedensten Sendereihen auf Radio Kärnten bzw. auf Ö1 „nachgehört“ werden. So ist unser Musikfestival durch dieses Medium auch österreichweit schon längst zum Begriff geworden. Wir bedanken uns bei der ORF-Aufnahmeleitung mit dem dazugehörigen Team für die wertvolle Konzertübertragung durch den Hörfunk.*

FÖRDERER DES ST. PAULER KULTURSOMMERS:

**sto**



**Bewusst bauen.**

## Informationen

### Allgemeine Hinweise zu den Konzerten und Festmessen

Für alle Konzerte und Festmessen ist heuer ausnahmslos eine ONLINE Anmeldung erforderlich! Dies gilt sowohl für unsere Abonnent\*innen als auch für unsere weiteren Konzertbesucher\*innen.

Nur damit ist der Einlass und ein von uns zugewiesener Sitzplatz garantiert!

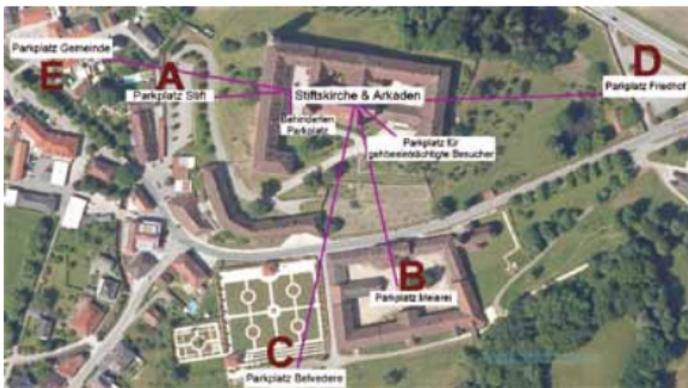
Ton-, Foto-, Film- und Videoaufnahmen für den privaten Gebrauch sind nicht erlaubt. Einzelne Konzerte werden vom Rundfunk und/oder Fernsehen aufgezeichnet. Dabei kann es auf einzelnen Plätzen zu einer Sichtbehinderung kommen. Außerdem werden vom Verein der Freunde des St. Pauler Kultursommers Fotos bzw. Kurz-Videos von den einzelnen Veranstaltungen gemacht, die für Werbezwecke, Medienberichte und für das KUSO-Archiv verwendet werden.

### Hinweis zum Datenschutz

Aufgrund der Datenschutzverordnung DS-GVO 2016/679 weisen wir auf folgenden Passus hin: Mit dem Erwerb von Eintrittskarten und dem Besuch der Veranstaltung erklären sich die Besucher\*innen einverstanden, dass sie ggf. aufgenommen und diese Aufnahmen ohne Anspruch auf Vergütung genutzt werden können, soweit nicht berechnete, angemeldete Interessen der Besucher\*innen entgegenstehen.

### Hinweis zur Parkplatzsituation

Aus feuerpolizeilichen Gründen bitten wir unsere Besucher\*innen die Parkplätze rund um den Stiftshügel zu nutzen. Die wenigen Parkplätze auf dem Stiftshügel werden von unseren gehbeeinträchtigten Gästen benötigt!



- A Stiftsparkplatz
- B Parkplatz Meierei
- C Parkplatz Belvedere
- D Parkplatz Friedhof
- E Parkplatz Rathaus

## Impressum

Herausgeber: Verein der Freunde des St. Pauler Kultursommers  
 Inhalt, Redaktion, Dramaturgie und Layout: Prof. Siegi Hoffmann  
 Logo-Entwurf: Wolfgang Warzilek  
 Grafik & Druck: Satz-Grafik-Druck Edler, 9470 St. Paul

Stand: 21. April 2021

## Bildernachweis

KUSO-Archiv, Josef Barth, Hubert Dohr, Siegi Hoffmann, Winfried Borowsky, Stephan Doleschal, Foto Donauer, Janez Kotar, Newton Management, Rainer Nova, Nina Popp, Michael Reidinger, Wolfgang Speckner, Rui Stähelin, Matjaž Vrtuš

## Karten | Preise

### Abonnement 2021

€ 140,-

Diesmal nur bis 8. Mai über unser Büro oder online erhältlich!

### Einzeltickets

nur online über unsere Website  
ab 20. Mai möglich!

Konzerte A

Konzerte S

Erwachsene

€ 25,-

€ 30,-

Schüler\*innen | Lehrlinge  
bis 19 Jahre

€ 12,50

€ 15,-

Studierende bis 26 Jahre

Wehr- und Zivildienstler

Ermäßigung nur mit Ausweis

### Ihr Wohlbefinden ist uns wichtig!

Daher machen wir Sie darauf aufmerksam, dass Sie mit dem Kauf eines ABOs oder einer Konzertkarte einen von uns zugewiesenen Sitzplatz erhalten. Je nach gültiger Verordnung werden von uns Einzelplätze und Sitzplatzgruppen zugeordnet. Eine Sitzplatzwahl ist nur für unsere Subventionsgeber, Sponsoren und Förderer möglich!

### Ermäßigungen | nicht für das ABO

Kärntner KulturPass

30% auf eine Karte pro Veranstaltung

Ö1 Club

10% auf eine Karte pro Veranstaltung

Kelag Plus Club

50% bei Einzelkarte

1+1 gratis beim Kauf von 2 Karten

### KUSO-EXTRA Pakete 2021

KUSO mit EINKEHR

€ 125,-

€ 90,- für ABO-Besitzer

KUSO auf REISEN

€ 90,-

€ 80,- für ABO-Besitzer

KUSO für KIDS

€ 5,-

für Schüler\*innen

### Verein der Freunde des St. Pauler Kultursommers

A-9470 St. Paul im Lavanttal, Hauptstraße 1 | tel. 04357 2019 21

web | [www.kuso-stpaul.com](http://www.kuso-stpaul.com) mail | [office@kuso-stpaul.com](mailto:office@kuso-stpaul.com)

# 41. St. Pauler Kultursommer 2.0

Musik Begegnungen | 2021

“OHNE KUNST  
& KULTUR  
WIRD'S STILL“

**Der Besuch unserer Konzerte und  
Festmessen ist nur durch eine  
vorhergehende ONLINE Anmeldung über  
[www.kuso-stpaul.com](http://www.kuso-stpaul.com)  
möglich!**

Verein der Freunde des St. Pauler Kultursommers

Hauptstraße 1, 9470 St. Paul im Lavanttal | tel 04357 2019-21 | mail [office@kuso-stpaul.com](mailto:office@kuso-stpaul.com) | [www.kuso-stpaul.com](http://www.kuso-stpaul.com)

Raiffeisenbank St. Paul im Lavanttal | IBAN AT89 3950 0000 0001 1130 | BIC RZKTAT2K500